

Pressemitteilung

Ausgabe 8 | 1. Dezember 2020

Nordzucker - Vorstand künftig mit drei Mitgliedern

Braunschweig, 1. Dezember 2020

Die Nordzucker AG wird ab 1. März 2021 von Dr. Lars Gorissen CEO, Axel Aumüller, COO, und Alexander Bott, CFO, geführt.

Erik Bertelsen, CMO, Vorstand Vertrieb und Marketing, wird auf eigenen Wunsch am 28. Februar 2021 mit Auslaufen seines Vertrags aus dem Unternehmen ausscheiden und seinen Lebensmittelpunkt wieder in seine dänische Heimat verlegen. Der Aufsichtsratsvorsitzende der Nordzucker AG Jochen Johannes Juister dankt Bertelsen: „Erik Bertelsen hat nach dem Ende der Zuckermarktordnung die Neuausrichtung des Vertriebs und die Kundenorientierung im Unternehmen konsequent vorangetrieben. Dafür sind wir ihm sehr dankbar und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.“

Seine Ressortaufgaben werden auf die anderen Vorstandsmitglieder aufgeteilt. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Lars Gorissen, CEO, wird Vertrieb und Marketing übernehmen, Axel Aumüller, COO, Vorstand für Produktion, die Verantwortung für das Produkt Management und die Beteiligung in der Slowakei. Alexander Bott, CFO, dessen Vertrag um fünf Jahre verlängert wurde, wird zusätzlich die Supply Chain verantworten.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats Jochen Johannes Juister: „Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass der Vorstand mit drei Mitgliedern langfristig die richtige und angemessene Größe für unser Unternehmen hat. Wir freuen uns, dass wir die erfolgreiche Zusammenarbeit mit CFO Alexander Bott verlängern konnten. Damit ist das Unternehmen gut aufgestellt, um unter der Führung des Vorstandsvorsitzenden Dr. Lars Gorissen die Herausforderungen der vor uns liegenden Jahre zu bewältigen.“

Hintergrund

Nordzucker Konzern

Der Nordzucker Konzern mit Hauptsitz in Braunschweig, Deutschland, ist einer der führenden Zuckerhersteller weltweit. Aus Rübe und Rohr gewinnen wir Weißzucker, Rohzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt das Unternehmen Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette hat dabei eine hohe Priorität. Insgesamt stehen 3.800 Mitarbeiter in 21 europäischen und australischen Produktions- und Raffinationsstätten konzernweit für exzellente Produkte und Services und bilden so die Basis für den weiteren Wachstumskurs.